

Briefkasten zum Änderungsdienst vom 15.11.2005



543

Sehr geehrte Damen und Herren!

Heute erhalten Sie Informationen zu folgenden Themen:

- Apothekertag in Mecklenburg/Vorpommern
- Einzelimporte nach Paragraf 73.3 AMG
- 7b Direkt (früher IFAP) Namensänderung im System

Apothekertag in Mecklenburg/Vorpommern

Am vergangenen Wochenende fand in Zinnowitz auf Usedom an der Ostsee der diesjährige regionale Apothekertag verbunden mit der **Scheele-Tagung** statt. Ein paar auch für Sie, die Sie nicht an der Tagung teilgenommen haben interessante Statements und Zahlen möchten wir gerne wiedergeben.

Während der Vorsitzende des Verbandes, Herr **Pudimat**, den Apotheker mit dem Stichwort "Hin zu mehr Pharmazie, hin zu mehr Beratung" immer mehr in der Rolle des Arzneimittel-Koordinators und -Managers sieht, forderte der Vorsitzende des Deutschen Apothekerverbandes, Herr **Keller**, mehr Medikationsmanagement von den Apothekern: "Die Abgabe- und Anwendungsqualität liegt in den Händen der Apothekerinnen und Apotheker". Um Risikomedikationen zu minimieren, müsse die Kommunikation mit den Ärzten ausgebaut werden.

Zur "großen Politik" konnte **Keller** aktuell (Stand 4.11.) aus Berlin berichten, dass ein Sparpaket im Gesundheitswesen mit 9 Milliarden Euro auf den Weg gebracht werden soll. Wieweit die Apotheken darin eingeschlossen werden und auf welchen Gebieten, sei noch völlig offen.

- Die Kassen würden gerne das ganze Thema Aut idem abschaffen.
 - An das Thema Naturalrabatt wolle man rangehen.
 - Und die Senkung des 8,10 Euro-Aufschlages sei ebenfalls in der Diskussion.
- Nach den anstehenden Parteitagen sollen dann Details festgelegt werden.

Sehr positiv wurden von allen Seiten die Aktivitäten mit dem Barmer Hausapothekenmodell geschildert. 96 Prozent der Apotheken machen dabei mit. Bessere Versorgung und höhere Arzneimittelsicherheit hätten zu größerer Kundenbindung geführt. Diskussion ergab sich aber beim Thema Aut idem. Während Herr **Böhmer** aus der Barmer-Abteilung "Vertragliche Beziehungen im Gesundheitswesen" dafür plädierte, immer das abzugeben, was der Arzt verordnet und was die Barmer mit den Industriepartnern vereinbart hat, also nicht zu substituieren, betonte Herr **Keller** doch energisch, dass dies keineswegs dem Gesetz entspreche: "Aut idem lassen wir uns nicht nehmen!"

Und außerdem hätten die Ärzte immer die Möglichkeit, eine Substitution durch entsprechendes Ankreuzen auszuschließen. Auch aus unserer und aus warentwirtschaftlicher Sicht ist es keineswegs sinnvoll, wenn Sie nicht substituieren dürften.

Die Barmer hat inzwischen mit 8 Generika-Herstellern Vereinbarungen getroffen; mit den "normalen" 3 preisgünstigsten Aut idem-Artikeln kommen Sie womöglich

auf 11 Alternativen, die Sie dann auch noch alle vorrätig halten müssten. Das kann sicher nicht funktionieren.

Einzelimporte nach Paragraf 73.3 AMG

Als einziges Softwarehaus bieten wir Ihnen die Möglichkeit, Einzelimporte der wichtigsten Importeure direkt über die normalen Arbeitsabläufe mit Ihrem PT-System zu bestellen. Mittlerweile sind mehr als 3250 Artikel gelistet, die Sie innerhalb der Artikeltaxe finden können. Wichtig dabei ist, dass bei einem Großteil dieser Präparate auch Beschreibungen dokumentiert sind, damit Sie im Einzelfall nachlesen können. Und das sind die Importeure, die regelmäßig Updates liefern, die dann in die Artikeltaxe eingepflegt werden:

- Internationale Ludwigs-Apotheke, München
- CS-Pharma
- Leitner Lifecare, Hamburg
- Lucien Ortscheit
- Pharimex
- Pharma International

Das Ergänzungsmodul samt Daten und Datenpflege kostet lediglich 6,00 (sechs) Euro pro Monat. Dafür können Sie kaum in Listen suchen oder bei diversen Firmen anrufen oder anfragen! Bitte wenden Sie sich an Ihre zuständige PT-Geschäftsstelle, die Ihnen das Modul schnellstens übergibt.

7b Direkt (früher IFAP) - Namensänderung auch in Ihrem System

Wie bereits mitgeteilt hat die Firma 7b-Direkt alle Aktivitäten bzgl. der Bestell-Übertragung an Direkt-Lieferanten übernommen. Wir mussten deshalb die Bezeichnung im Computer (Programm 37, Großhandelsangebote) ändern. Bitte nehmen auch Sie in Ihrem individuellen Teil diese Namensänderung vor:

- Rufen Sie das Programm Lieferantenpflege (15) auf und
- wählen Sie den Lieferanten IFAP aus.
- Mit F3, Ändern ändern Sie den Namen in 7b Direkt.
- Mit F1 speichern Sie die Eingabe.
- Die Änderung wird automatisch in alle weiteren Programme übernommen.

Soweit für heute. Mit ganz besonders freundlichen Grüßen vom Starnberger See, Ihr Werner Torns

Unter der E-Mail-Adresse info@pharmatechnik.de sind wir, bzw. unsere Computer Tag und Nacht für Sie erreichbar.
Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.pharmatechnik.de.

Ergänzende Briefkästen

Inform. zur elektr. Betriebsprüfung	08/05	4 Seiten	BK_STEUERPRUEF
Bestellung zum Datenschutzbeauftragten		2 Seiten	BK_DATENSCHUTZ
Warenwirtschaftsversion 53	31.3.05	11 Seiten	BK_UPDATE_053
Rote Liste / Gelbe Liste (Identa)	7.5.04	1 Seite	BK_UPDATE_051A
Hausapotheke-Honor. Wirtschaftl..	29.3.04	7 Seiten	BK_HAUSAPO_051
Heimversorgung Programm 75	1.9.03	2 Seiten	BK_UPDATE_047
Preisliste Zubehör	1.9.05	6 Seiten	BKZUBEHOER
Schulungen, Seminare, Veranstaltungen	ca	20 Seiten	BKVERANS
MMR Aktuelle Bedienungsanleitung	1.12.04	17 Seiten	BK_MMR_BEDI
Termine MMR Chef-Werkstätten		2 Seiten	BK_MMR_CWS
Stichwortverzeichnis Briefkasten	1.8.05	9 Seiten	BKINHALT
Lexikon zur Betriebswirtschaft		6 Seiten	BKBWALEX
Synonyme zu Stoffbezeichnungen		9 Seiten	BK_SYNONYME
Elektrostatische Aufladungen	15.1.01	2 Seiten	BKBODEN
Tipps zur Datensicherung	15.12.04	3 Seiten	BKDASI

Nächster Änderungsdienst

Stichtag, 01.12.2005
Bereitstellung Montag, 28.11.2005

Notdienst/Hotline

Werktags 7.30 bis 20 Uhr – Samstag / Sonnabend 8 bis 13 Uhr
01805 78 08 08 (0,12 Euro je angefangene Minute)